

.....
(Bezeichnung der Schule, Schulort)

ABSCHLUSSZEUGNIS

Herr/Frau ,
(Vorname und Familienname)

geboren am in

hat sich am

als Nichtschüler/Schüler einer staatlich genehmigten Privatschule der staatlichen

Abschlussprüfung für Fremdsprachenkorrespondenten

an der oben genannten Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe

in der/den Ersten Fremdsprache/n

mit dem Fachgebiet und

in der Zweiten Fremdsprache

unterzogen.

In der Abschlussprüfung hat Herr/Frau folgende Ergebnisse erzielt:

Erste Fremdsprache: Schriftlicher Teil:	Weitere Erste Fremdsprache:	Zweite Fremdspra- che: Schriftlicher Teil:	
Übersetzen eines Textes allgemeiner Art aus der Fremd- sprache		Übersetzen eines Korrespondenztextes aus der Fremdspra- che, Zusammenfas- sen eines Korres- pondenztextes aus der Fremdsprache und Erstellen eines Briefs in der Fremd- sprache	
Übersetzen eines dem Fachgebiet entnommenen Tex- tes aus der Fremd- sprache		Mündlicher Teil: Übersetzungs- und Verständnisfragen zu einem allgemeinen Text und Gespräch	
Übersetzen eines dem Fachgebiet entnommenen Tex- tes in die Fremd- sprache		Gesamtnote	
Übersetzen eines Korrespondenztextes aus der Fremdspra- che, Zusammenfas- sen eines Korres- pondenztextes aus der Fremdsprache und Erstellen eines Briefs in der Fremd- sprache			
Mündlicher Teil:		Textverarbeitung	
Gespräch in berufs- bezogenen Situati- onen und zu landes- kundlichen Themen			
Dolmetschen eines Gesprächs			
Fragen zur Fach- kunde im Fachgebiet und zur Fachtermi- nologie in der Fremdsprache			
Gesamtnote			

Auf Grund der erzielten Leistungen ist

Herr/Frau berechtigt, die Berufsbezeichnung

**„Staatlich geprüfter Fremdsprachenkorrespondent“/
„Staatlich geprüfte Fremdsprachenkorrespondentin“**

zu führen.

.....
(Ort, Datum)

.....
Vorsitzender/Vorsitzende
des Prüfungsausschusses

(Siegel)

.....
Schulleiter/Schulleiterin

Notenstufen:
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mangelhaft, ungenügend